



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2115

Blatt: 124

urn:nbn:de:urmel-722aa39a-33dc-432e-a5aa-767b45fcd41a9-00053858-18

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



Weimar.

124

Großherzogl. Hoftheater.

Sonntag den 18. Februar 1906.

Abonnement B. Nr. 42.

Die Walküre.

Musik-Drama in drei Abteilungen von Richard Wagner.

Erster Tag der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“.

Regie: Hr. Oberregisseur Wiedey. — Musikalische Leitung: Hr. Hofkapellmeister Krzyzanowski.

Personen:

Siegmund	Hr. Zeller.
Hunding	Hr. Bucha.
Wotan	Hr. Strathmann.
Sieglinde	Hr. vom Scheidt.
Brünnhilde	Hr. Udo.
Fricka	Hr. Gmeiner.
Verhilde	Hr. Perrot.
Ortlinde	Hr. Kühn.
Waltraute	Hr. Wolff.
Schwertleite	Hr. Meißel.
Helmwige	Hr. Runge.
Siegfrune	Hr. Peinze.
Grimgarde	Hr. Gmeiner.
Hognweife	Hr. Oldenburg.
Walküren	

Schauplatz der Handlung: 1. Abteilung: Das Innere der Wohnung Hunding's. 2. Abteilung: Wildes Felsengebirge. 3. Abteilung: Auf dem Gipfel eines Felsenberges (des Brünnhildensteines).

Nach dem 1. und 2. Aufzuge je 20 Minuten Pause.

Textbücher für 80 Pfg. und Opernführer für 15 Pfg. sind an der Kasse zu haben.

Opernpreise:

Prosceniums-Loge 1. Ranges	5 M. — Pfg.	Barterre-Logen	3 M. — Pfg.
Parfett-Prosceniums-Loge	5 „ — „	Parfett Stehplatz	2 „ 50 „
Balkon 1. Reihe	4 „ — „	Barterre-Sperrfug 2. Abt.	2 „ 50 „
Balkon 2. und 3. Reihe	3 „ 50 „	Barterre Stehplatz	2 „ — „
Balkon-Logen	3 „ 50 „	II. Rang Mittelloge 1.—3. Reihe	2 „ — „
Parfett-Sperrfug	3 „ 50 „	II. Rang Mittelloge 4.—6. Reihe	1 „ 50 „
Barterre-Sperrfug	3 „ — „	II. Rang Seitenloge	1 „ 50 „
		II. Rang Galerie 1. M. — Pfg.	

Billetverkauf von 3—4 Uhr.

Kassenöffnung 5½ Uhr. Anfang 6 Uhr, Ende 10½ Uhr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Krank: Hr. Smär, Hr. v. Szpinger.

Rittwoch den 21. (Schauspielpreise.) Auswärtiges Abonnement C. (Apolva) Vorstellung 7: Die Fiedler des Euripides, eine Mär aus Alt-Gellas in drei Aufzügen von G. v. Wildenbruch. Musik von R. Bogrich. (Anfang 6 Uhr.) — Donnerstag den 22. (B. 43.) (Schauspielpreise.) Zum ersten Male wiederholt: Zar Peter, Drama in vier Aufzügen von D. Erlar. (Anfang 7 Uhr.) — Sonnabend den 24. (A. 43.) (Schauspielpreise.) Maria Stuart, Trauerspiel in fünf Aufzügen von Fr. v. Schiller. (Anfang 7 Uhr.) — Sonntag den 25. (B. 44.) (Opernpreise.) Die Zauberflöte, Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart. (Anfang 7 Uhr.) Montag den 26. (Schauspielpreise.) Viertes Abonnement-Konzert, unter Mitwirkung des Baritonisten Herrn Professor Johannes Meschaert. (Anfang 7½ Uhr.)

122.

Weimar. — G. Uchmann.

Schlechte Billette, welche nicht abgeholt werden, sind von dem Besizer gleichwohl zu bezahlen. Billette sind nur an dem Tage, an welchem sie gekauft oder als Freibillette abgegeben worden sind, gültig.

Das Publikum wird gebeten, beim Verlassen des Theaters nicht nur die zum Eintritt benutzten Türen, sondern alle Thüren zu benutzen.

urn:nbn:de:urmel-722aa39a-33dc-43
2e-a5aa-767b45fcd41a9-00053858-18

Seite 2 von 2

Bild: 1